

HANDBALL-GEMEINSCHAFT REGION FÖRDE

Spielgemeinschaft der Kreishandballverbände Kiel und Plön

Handball-Gemeinschaft Region Förde • Winterbeker Weg 49 • 24114 Kiel



HG Region Förde
www.hg-region-foerde.de



Geschäftsstelle
Winterbeker Weg 49, 24114 Kiel
geschaeftsstelle@hg-region-foerde.de

Telefon: (0431) 64 74 108
Telefax: (0431) 64 74 109

Bankverbindung:
Förde Sparkasse
IBAN DE39 2105 0170 1001 7312 62
BIC NOLADE21KIE

Datum: 19.06.2018

An

- die Vereine der HG Region Förde
- die Mitglieder des Vorstands der HG Region Förde
- die Mitglieder des Vorstands des KHV Kiel e.V.
- die Mitglieder des Vorstands des KHV Plön e.V.
- die Ehrenmitglieder
- die Mitglieder der Ausschüsse der HG Region Förde
- das Präsidium des HVSH
- die Vorsitzenden der Kreishandballverbände
- die Presse

Rundschreiben Nr. 7 / 2018

Nachruf

Wilfried Zabel

Am 7.Juni 2018 ist einer der engagiertesten Handballer unseres Bundeslandes der vergangenen Jahrzehnte

Wilfried Zabel

im Alter von 68 Jahren verstorben.

42 Jahre, nämlich von 1975 bis 2017, hat Wilfried die Entwicklung des Kreishandballverbandes Plön, zu dessen Ehrenvorsitzender er am 11.Mai 2017 gewählt worden ist, als Pressewart (1975-2014), 2.Vorsitzender (1987-1992 sowie 2002-2007), Lehrwart (1977-1986), Jugendwart (1977-1983), Spielwart (1977-1983) und 1.Vorsitzender (2008-2017) maßgeblich gestaltet.

Wilfried gehörte 2008 zu den Gründungsvätern der von ihm in der Folgezeit entscheidend geprägten HG Region Förde, deren 2.Vorsitzender er bis 2017 war. Sie stellte eine Herzensangelegenheit für ihn dar, auch, wenn er sie stets als „Vernunftfehe“ bezeichnete.

Dem Erweiterten Präsidium des HVSH gehörte Wilfried von 2008 bis 2017 an.

Für den Preetzer TSV war Wilfried, der mit 6 Jahren begonnen hatte, Handball zu spielen, u.a. als Schiedsrichter und erfolgreicher Trainer aktiv.

Die Pressearbeit war seine besondere Leidenschaft. Nicht nur in dem KHV Plön, sondern auch im Bezirk Ost, im NHV und NOHV sowie im HVSH übte Wilfried jahrzehntelang die Funktion des Pressewartes aus. Seit 1986 arbeitete Wilfried außerdem für die „Deutsche Handballwoche“. Die Zahl der von Wilfried veranlassten sachkundigen Veröffentlichungen ist unüberschaubar.

Stets hat sich Wilfried besonders für das Wohl der „kleinen Vereine“ eingesetzt. Vehement hat er gegen sich aus Beschlüssen der Gremien ergebende steigende finanzielle Belastungen gekämpft.

Seine Meinung hat Wilfried, der ein außergewöhnlich hilfsbereiter Mensch gewesen ist, konsequent und mit Nachdruck vertreten. Er galt stets als engagierter „Querdenker“.

Die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Obleuten war ihm wichtig.

— Wir werden ihn und seinen Rat sehr vermissen.

Axel Ostrowski

- 1.Vorsitzender-

Joachim Stender

- 2.Vorsitzender-